

// Presseinformation //

Tarifverhandlungen gescheitert – jetzt Urabstimmung über unbefristete Streiks

Öffentlicher Dienst Kommunen: Bildungsgewerkschaft zur Tarifaufeinandersetzung im Sozial- und Erziehungsdienst

Auch die GEW Rheinland-Pfalz hat die Urabstimmung im Bereich der Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst eingeleitet. Das Ergebnis wird am kommenden Mittwoch bekannt gegeben.

Dazu Klaus-Peter Hammer, Vorsitzender der GEW Rheinland-Pfalz: "Wir rechnen mit einem positiven Ergebnis und werden in diesem Fall zeitnah zu Erzwingungsstreiks aufrufen."

Mit ihren Fragen zum unbefristeten Streik wenden Sie sich bitte an:

Miriam Bürger (Region Süd)	miriam.buenger@gew-rlp.de	06131 2898819 oder 0151 42479127
Bernd Huster (Region Nord)	bernd.huster@gew-rlp.de	0261 1332880 oder 0151 67638290
Ingo Klein (Region West)	ingo.klein@gew-rlp.de	0651 23833 oder 0151 46240000
Geschäftsstelle Mainz	gew@gew-rlp.de	06131 289880

Mainz, 29.04.2015

Anlage

Pressemitteilung des Hauptvorstands vom 28.04.2015